

Hitze- und Starkregen-AG der Grannies

Die nächste Hitzewelle kommt bestimmt und wird leider unter uns Alten wieder etliche Opfer fordern. In diesem Bewusstsein trafen sich im April 2025 fünf Grannies das erste Mal, um dem etwas entgegenzusetzen. Schnell wurde uns klar, dass Starkregen die andere Seite der Medaille ist, deswegen haben wir uns den Namen Hitze- und Starkregen-AG gegeben. Wir wollen vor unserer Haustür ansetzen und beginnen mit der Recherche, was in unserem Umfeld los ist: Was macht die Stadt Köln? Was machen die Initiativen? Uns war direkt klar, dass wir nicht bei der Propagierung von Verhaltensänderungen stehen bleiben wollen: Sonnenschutzfolien an den Fenstern, Klimaanlage, Schattenseite auf der Straße benutzen etc. Uns geht es zusätzlich um strukturelle Veränderungen, z.B. Entsiegelung von asphaltierten Flächen und Verhinderung von neuen Versiegelungen in der Stadt. Im Sommer 2025 nahmen wir an etlichen „Die-ins“ mit den Health for future teil. Für den nächsten Sommer wollen wir der Kommunalpolitik rechtzeitig Beine machen.

Unterstützung ist herzlich willkommen!

Wer mehr erfahren will: Carolin Herrmann: c.c.herrmann@t-online.de